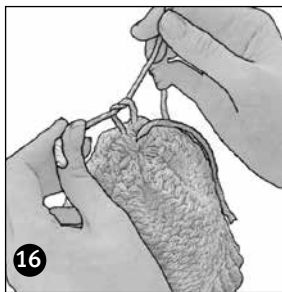
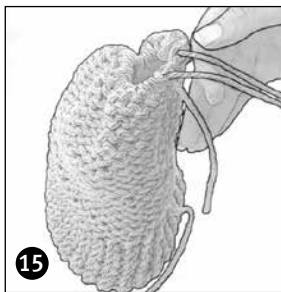
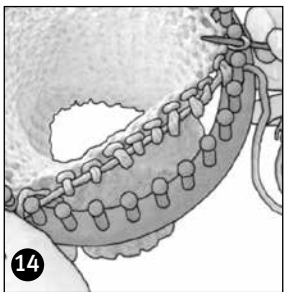
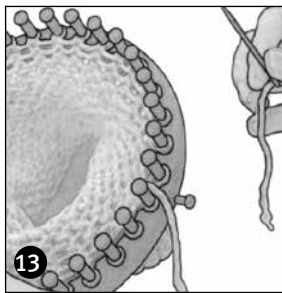
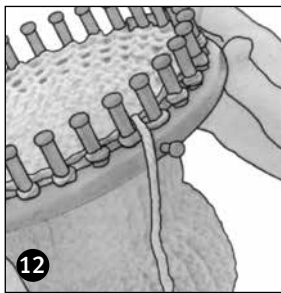
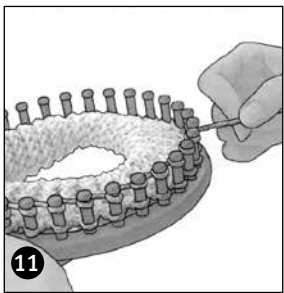
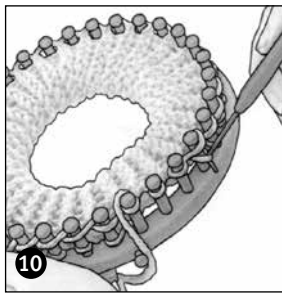
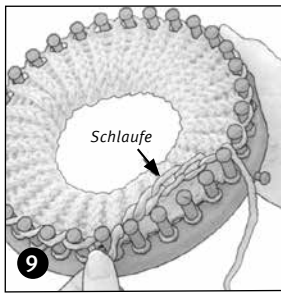
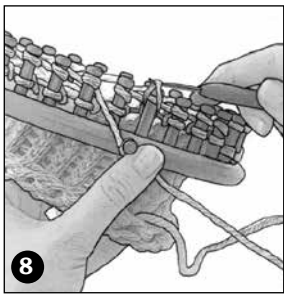
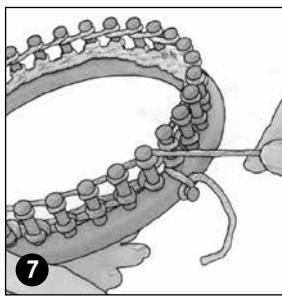
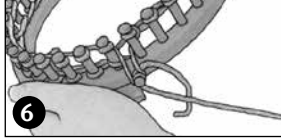
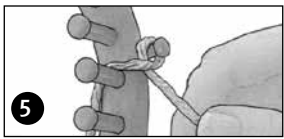
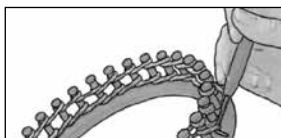
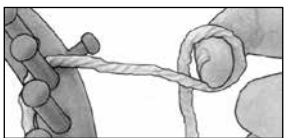
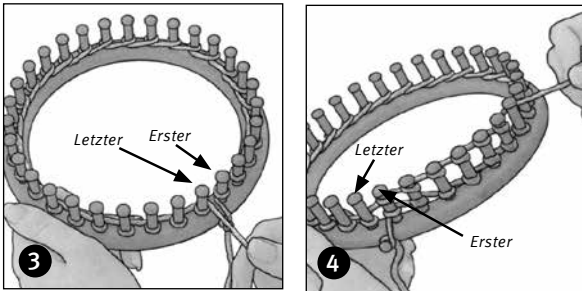
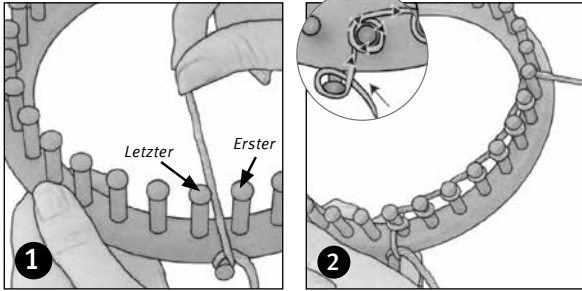


Mit einem runden Quick Knit-Strickring stricken

Außerdem werden eine Nadel und ein Haken benötigt



Quick Knit ist ein praktisches Strickwerkzeug, mit dem Handarbeit so richtig Spaß macht – denn mit Quick Knit stricken Sie Schals, Mützen, Taschen und vieles mehr ganz ohne herkömmliche Strickkenntnisse!

Arbeiten Sie mit lockerem Garn, damit die Strickstücke weich und elastisch werden. Für dickere Stücke verwenden Sie kräftiges Strickgarn in mindestens zwei Reihen, für Baby- oder Kindermützen dagegen empfiehlt sich dünneres Garn. Testen Sie gerne das Material, bevor Sie mit einem größeren Projekt beginnen.

Anleitung für eine Mütze:

1. Mit doppeltem Garn arbeiten. Die Enden zum Befestigen um den kleinen Stift am Rand wickeln. Das Garn gerade in den Ring ziehen.
2. Nun können Sie mit der ersten Runde beginnen. Dabei entgegen dem Uhrzeigersinn arbeiten. Das Garn einmal um den ersten Stift wickeln, so dass der Faden wieder im Ring ist. Genauso um den gesamten Ring herum arbeiten. Das Garn nicht zu straff ziehen.
3. Das Garn an den Stiften nach unten drücken.
4. Mit derselben Technik eine weitere Runde wickeln.
5. Den Faden mit einem Knoten am seitlichen Stift befestigen.
6. Mit einem Haken die untere Garnschleife über die obere und vom Stift herunter ziehen. Mit dem ersten Stift beginnen und um den gesamten Ring weiter arbeiten. Jetzt ist jeweils nur noch eine Garnschleife auf den Stiften und die erste Reihe ist fertig gestrickt.
7. Wiederholen Sie die Schritte 2–6, um so weitere Reihen zu stricken.
8. So lange weiter arbeiten, bis die gewünschte Länge erreicht ist. Nach einigen Reihen kann das Garn vom seitlichen Stift gelöst werden und das Fadenende frei hängen.

Wenn die Mütze eine Umschlagkante haben soll, folgen Sie den Arbeitsschritten 9–11:

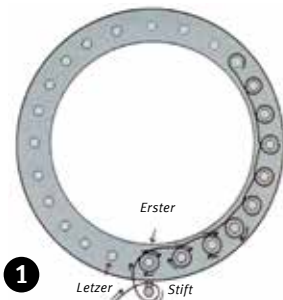
9. Nach ca. 8–13 cm kontrollieren Sie, ob sich nur noch eine Reihe Maschen auf den Stiften befindet. Dann die unterste Reihe Garnschleifen (die erste gestrickte Reihe, die jetzt lose hängt) aus dem Ring nehmen und die Schleifen auf die entsprechenden Stifte stecken. Die Schleifen sind im Verhältnis zu den Stiften nicht genau zentriert. Entscheidend ist, dass sie so gerade wie möglich und jeweils nur eine Masche pro Stift aufgezogen werden. Rundherum weitermachen bis alle Schleifen aufgezogen sind.
10. Um den gesamten Ring mit dem Haken die unteren Schleifen über die oberen und von den Stiften herunter ziehen.
11. Wiederholen Sie die Schritte 2–6, bis die Mütze die gewünschte Länge erreicht hat.

So wird die Mütze fertig gestrickt:

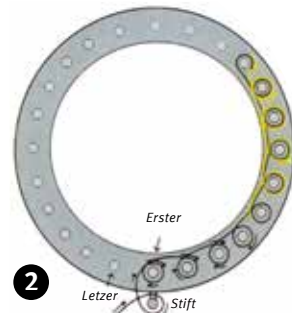
12. Wenn die gewünschte Länge erreicht ist, kontrollieren Sie, ob nur noch eine Reihe Maschen auf den Stiften ist. Ein Garnende von 15 cm behalten und abschneiden.
13. 60 cm Garn abschneiden und doppelt über die Nadel ziehen.
14. Außen beginnen und die Nadel durch die Schlaufe auf dem ersten Stift ziehen. Die Schlaufe abnehmen. Im Uhrzeigersinn um den gesamten Ring arbeiten, bis keine Schleifen mehr auf den Stiften sind. Die Nadel abnehmen. Die Garnenden müssen weiterhin aus der ersten Schlaufe hängen, durch die sie gezogen wurden.
15. Die Mütze auf links wenden und mit den Garnenden zusammenziehen.
16. Garnenden zusammenknoten. Alle losen Garnenden befestigen und abschneiden.

Die Mütze wieder auf rechts wenden und gegebenenfalls mit Bommel oder ähnlichem verzieren.

Anleitung für einen Schal, Gürtel oder ähnliches



1. Das Garn zum Befestigen einmal um den Stift an der Seite des Rings wickeln. Dann das Garn von innen nach außen wickeln, zuerst einmal um den Stift direkt neben dem Befestigungsstift und dann weiter bis zur gewünschten Breite. Zum Wenden einmal um den vorletzten Stift wickeln und dann weiter zurück zum ersten Stift. Das Garn mit einer Schlaufe am seitlichen Stift befestigen und Punkt 6. in der Anleitung für Mützen folgen. So lange zwischen den Stiften hin und her stricken, bis die gewünschte Länge erreicht ist. Denken Sie daran, nur die äußersten Schlaufen in jeder zweiten Runde abzunehmen.



2. Zum Aufnehmen der Maschen diejenige Schlaufe mit dem Haken vom Stift ziehen, welche am weitesten vom Garnende entfernt ist. Dann die Schlaufe durch die erste ziehen. Die dritte Schlaufe aufnehmen und durch die zweite ziehen. Weiterarbeiten bis das lose Garnende durch die letzte Schlaufe gezogen wird. Das Garn befestigen.



Mit einem rechteckigen Quick Knit-Strickring stricken

Denke daran, immer mit einem lockeren Faden zu arbeiten, sodaß Du ein weiches und elastisches Ergebnis erhältst. Wünschst Du ein festeres Resultat, nimmst Du einen kräftigen Faden oder zwei Fäden. Mache gerne eine Probe, bevor Du eine grössere Arbeit beginnst. Du erhältst schöne Effekte, wenn Du verschiedene Garn-typen mischst.

So machst Du ein Halstuch oder einen Schal:

1. Arbeite gerne mit doppeltem Faden. Befestige die beiden Garnfäden, indem Du sie um den Stift am Rand wickelst.

2. Wickele den Faden von der Innenseite um den ersten Stift, einmal herum. Ziehe das Garn zu dem Stift 2 auf der gegenüberliegenden Seite. Wickele das Garn von der Innenseite einmal um den Stift. Ziehe das Garn erneut über den Strickstuhl zu dem dritten Stift, und wickele es einmal um den Stift. Wickele das Garn immer wieder hin und zurück über den Strickstuhl, sodaß ein achtförmiges Muster entsteht. Wickele das Garn um so viele Stifte, daß Du die gewünschte Breite Deiner Arbeit erhältst.

3. Wenn Du den letzten Stift erreicht hast, ziehst Du das Garn gerade herüber zu dem vorletzten Stift.

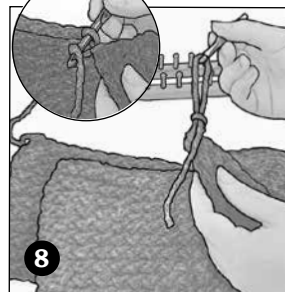
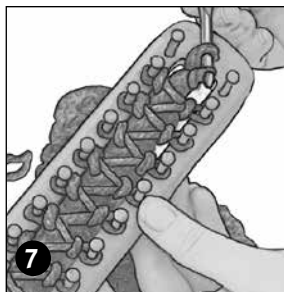
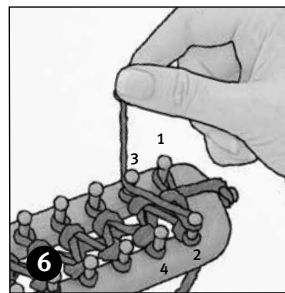
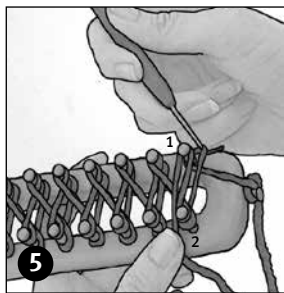
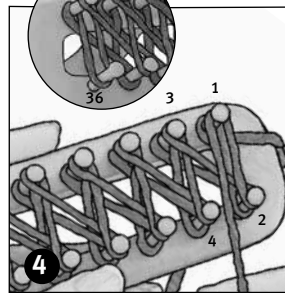
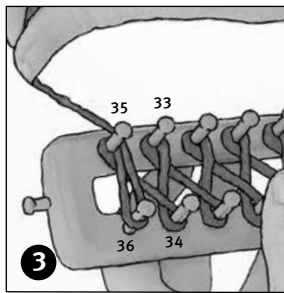
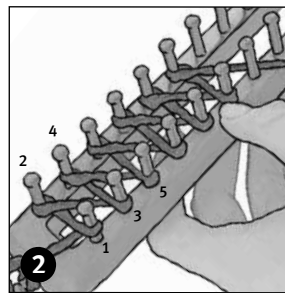
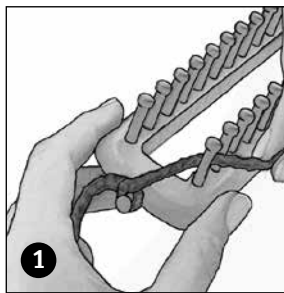
4. Wickele das Garn in der achtförmigen Weise über den Strickstuhl zurück (mit der Ausnahme des letzten Stifts), sodaß die Stifte zweimal mit Garn umwickelt sind.

5. Halte das Garn mit dem Daumen fest. Nimm den Haken zur Hilfe und hebe die untere Garnschlaufe über die obere Garnschlaufe und vom Stift ab. Hebe alle unteren Garnschlaufen von den Stiften herunter, sodaß auf jedem Stift nur eine Garnschlaufe ist. Der erste und letzte Stift haben nur zwei Garnschlaufen nach jeder zweiten Runde. Nimm die Schlaufen nur ab, wenn zwei Garnschlaufen vorhanden sind.

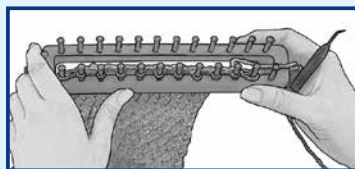
6. Wickele das Garn in der achtförmigen Weise bis zum letzten Stift zurück. Halte das Garn mit dem Daumen fest, während Du die untere Garnschlaufe über die Obere und vom Stift abhebst. Genau so, wie Du es nach der ersten Runde gemacht hast. Arbeite in dieser Weise hin und zurück weiter, bis Du die gewünschte Länge erreicht hast. Wenn Du mehrere Runden gestrickt hast, kannst Du die Befestigungsschlaufe vom Randstift lösen und die Garnenden hängen lassen.

7. Wenn Du die Maschen abnehmen möchtest, mußt Du zuerst sehen, daß nur eine Runde Garn auf den Stiften ist. Schneide den Faden ca. 40 cm von der Arbeit entfernt ab. Beginne am letzten Stift (entgegengesetzt zu der Seite, an der die Garnenden hängen) und hebe mit Hilfe des Hakens die Garnschlaufe vom Stift. Hebe die Garnschlaufe vom vorletzten Stift auf der gegenüber liegenden Seite ab, und ziehe die zweite Schlaufe durch die erste.

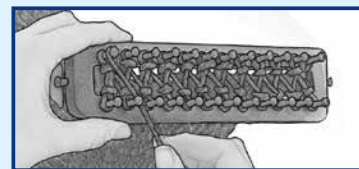
8. Setze fort und nimm die Garnschlaufe von der gegenüber liegenden Seite ab, und ziehe die Schlaufe durch die vorherige. Nimm die Maschen hin und zurück ab über den Strickstuhl, bis Du durch die hängenden Garnfäden ziehst. Befestige die Garnfäden. Dekoriere das Halstuch/den Schal mit Fransen oder Garnbällen.



Mit dem rechteckigen Werkzeug kann auf zwei verschiedene Arten gestrickt werden:



Einstrick



Doppelstrick